



Protokoll vom 22.11.2016

Anwesende: Maren, Simon, Sarah, Pia, Till, Sebastian, Johannes, Flo, Oli, Hendrik, Jessi, Graf
(Gast aus Regensburg)

Hinweis: Die öffentlichen Protokolle werden um vertrauliche Inhalte gekürzt.

Tagesordnung:

1. Protokoll 15.11
2. Berichte
 - a. AK TheWo
 - b. AK WoRa
 - c. AK Fclr
 - d. AK Babe
 - e. AK Ist
 - f. AK Öfft
 - g. AK WC
 - h. AK Awe
 - i. AK WM
 - j. AK VvP
 - k. AK QV
 - l. AK KfA
 - m. AK LAT
 - n. AK AS
 - o. StuPa
3. Jour Fixe
4. Weihnachtsfeier
5. BaBe
6. Bildungsprotest / Lernfabriken meutern
7. Anwesenheitspflichten
8. VG-Wort
9. Wohnraum
10. Becher
11. Sonstiges

Vorwort:

ASTA-Sitzungen sind grundlegend öffentlich, jedoch ist es nicht gewünscht, dass falsche Informationen und Dinge, die nicht besprochen oder gar abgestimmt wurden an Dritte weitergegeben werden und somit ein falsches Bild vom AstA in der Öffentlichkeit verbreitet wird.

1. Protokoll 15.11.
Protokoll der Sitzung vom 15.11. wurde einmütig mit 6/0/1 angenommen

2. Berichte

a. Gesundheitstag

Es ist ein „Gesundheitstag“ mit Fokus auf psychische Erkrankungen geplant. Unter anderem ist ein Workshop zum Umgang mit psychischem Stress geplant und externe Referent*innen sollen Vorträge halten. Der AStA möchte sich an der Umsetzung beteiligen. Der Termin und das genaue Konzept stehen noch nicht, es wäre gut, wenn der „Gesundheitstag“ noch dieses Semester stattfinden könnte.

Till kümmert sich zusammen mit dem Unipsychologen um die Organisation und Koordination.

b. AK Themenwoche

Das Thema der Woche lautet „Armut in Deutschland“. Es soll in nächster Zeit nach Kooperationspartner*innen gesucht werden.

c. Wohnraum

Keine neuen Entwicklungen.

d. Festival contre le racisme

Donnerstag 18 Uhr wird das erste Planungstreffen stattfinden. Der Termin für das Festival ist im Moment vom 5.-7. Mai angedacht.

e. Balkan Beats

Wird später noch ausführlich besprochen.

f. Internationale Studierende

Die Hochschulgruppe der internationalen Studierenden hat sich gegründet. Derzeit gibt es jedoch keine konkreten Projekte.

In Regensburg gibt es massive Probleme, dass internationale Student*innen nicht ausreichend auf den universitären Betrieb in Deutschland vorbereitet werden. Das hat zur Folge, dass nahezu alle die Prüfungen nicht bestehen.

g. Öffentlichkeitsarbeit

Der Antrag wurde in der letzten StuPa-Sitzung angenommen. In den nächsten Tagen soll damit begonnen werden, ein Öffentlichkeitskonzept für StuPa und AStA zu entwickeln. Bisher gibt es noch keine interessierte Person für diesen Posten, es sollen gezielt MUK-Studies dafür angesprochen werden.

h. Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier ist in Planung.

i. Anwesenheitspflicht

Derzeit befindet sich der AK noch in der Phase die rechtliche Situation zu klären, darauf kann dann die Kampagne folgen.

j. Weihnachtsmarkt

Die Planung läuft, es haben sich schon viele Gruppen angemeldet. Derzeit wird versucht, genug Strom zur Verfügung zu stellen. Sollte dies nicht gelingen wird ausgelost, wer Strom bekommt.

k. Vorstellung von Posten

Der Termin muss nochmal verschoben werden, da die Unileitung an diesem Tag keine Zeit hat. Die Bib-Lounge ist verfügbar und kann gebucht werden. Frau Jordan hat sich bereit erklärt, die Veranstaltung zu moderieren.

Ob die Presse eingeladen werden soll ist noch nicht sicher und muss noch diskutiert werden.

- I. QuoVadis
Der Termin muss noch gefunden werden.
 - m. Kuchen für Alle
Der Antrag wurde im StuPa angenommen, sobald der Kanzler im Amt ist, kann weiter gearbeitet werden.
 - n. LAT/LAV
Wird später ausführlicher besprochen
 - o. AS
Maren und Flo fahren am Wochenende zur AS-Sitzung nach Berlin. Es steht die Mandatierung für das ESU BM an.
 - p. StuPa
Es gab Kritik, dass die Vorarbeit zu dünn war, allerdings wurden alle Anträge angenommen.
Ein Änderungsantrag zur Öffentlichkeitsarbeit wurde gestellt und angenommen. Das Öffentlichkeitskonzept soll unpolitisch gehalten werden.
3. Jour-Fixe
Der Jour-Fixe findet am 13.12. statt. Der AStA setzt sich am 12.12. zusammen um zu besprechen was am Jour-Fixe angesprochen werden soll. Am 13.12. 13:00 soll das AStA-Fachschaften-Vortreffen stattfinden.
4. Weihnachtsfeier
Die AStA-Weihnachtsfeier findet am 2.12. um 15 Uhr statt. Jessi legt eine Liste aus, in der jede*r eintragen kann, was er*sie mitbringen möchte. Jessi kümmert sich um Unterhaltung (Musik, Film etc.)
5. Balkan Beats
Jessi hat alle nötigen Kontaktdaten. Der AK kümmert sich um die Plakate und den Kontakt mit der Camera. Sobald ein Termin steht, kann die DJane angefragt werden.
6. Bildungsprotest / Lernfabriken meutern
Am Wochenende war die Protestkonferenz des Bündnisses „Lernfabriken... meutern!“. Auf dem Bündnis waren auch Menschen aus Passau anwesend. Auf der Konferenz wurde eine Strategie beschlossen und verschiedene Gruppen gegründet, die sich mit der Organisation von Bildungsprotesten 2017 beschäftigen.
Derzeit darf der AStA lediglich über das Bündnis berichten. Das ist aber nicht schlimm, da der AStA ohnehin kaum finanzielle Ressourcen hat. Sollten das Bündnis tatsächlich Bildungsproteste auf den Weg bringen, muss die gesamte Studierendenvertretung sich erneut überlegen, wie sie damit umgeht.
7. Anwesenheitspflicht
In Regensburg wird derzeit zu Anwesenheitspflicht gearbeitet und es wurden bereits Texte und ein Beschwerdeformular verfasst. Auch in Passau wird dazu gearbeitet. In beiden Unis kommt es immer wieder zu Fällen, bei denen Anwesenheitspflicht widerrechtlich verlangt wird.

Regensburg leitet uns ihre Ergebnisse weiter und in der Zukunft soll auch in diesem Punkt besser zusammengearbeitet werden um auch überregional Druck machen zu können.

8. VG-Wort

VG-Wort ist eines der wenigen Themen, bei denen Studierendenvertretungen und Unileitungen an einem Strang ziehen könnte. Auch die ASten in Regensburg und Augsburg wird bereits zu diesem Thema gearbeitet. Es wäre sehr wichtig in diesem Punkt mit anderen zusammenzuarbeiten um darüber aufzuklären.

Eine Rundmail sollte verfasst werden, in der alle Dozierenden dazu aufgerufen werden noch einmal so viele Dokumente wie möglich zur Verfügung zu stellen, da dies in den nächsten Jahren dann nicht mehr möglich ist.

Der AStA richtet einen Arbeitskreis zu diesem Thema ein, dieser besteht aus Maren, Pia, Till und Sebasitan.

9. Wohnraum

Der Wohnraum ist in nahezu allen Student*innenstädten knapp und zu teuer. In Regensburg wurde dafür vom AStA und dem Rechenzentrum eine Wohnungsbörse entworfen, die bald online gehen soll. Diese würden sie auch an den AStA-Passau weitergeben und es müsste nur noch auf die Website integriert werden.

Außerdem hat der AStA in Regensburg eine Bettenbörse, in der Student*innen zu Beginn des Semesters nach Schlafplätzen suchen könnten. Dieses Angebot soll nun dauerhaft ausgeweitet werden, um auch Referent*innen oder Menschen, die nur ein paar Tage in Regensburg bleiben, eine Unterkunft zu bieten.

In Passau soll ebenfalls eine solche Bettenbörse eingerichtet werden und nach Konzepten gesucht werden, wie strukturelle Benachteiligungen in Bezug auf Wohnen abgeschwächt werden können.

10. Becher

Regensburg hat ein Konzept entwickelt, um Einwegbecher langfristig abzuschaffen. Dabei sollen Becher gegen Pfand in der Uni und vielen erhalten und abgegeben werden können. Das genaue Konzept mit Kostenvoranschlag etc. wird noch ausgearbeitet.

Das Konzept soll in Zusammenarbeit mit Regensburg ausgearbeitet werden und dann gemeinsam präsentiert werden.

11. Sonstiges

- a. Keine Sonstigen Themen